

Am Institut de langue et littérature allemandes der Universität de Neuchâtel ist im Rahmen des SNF-Projektes „Zusammenspiel von Wortbildung und Syntax“ eine **Promotionsstelle** (Doc-Stelle) zu besetzen.

Stellenantritt: 1. Januar 2021 (oder nach Vereinbarung). Die Stelle ist auf maximal 4 Jahre befristet.

Die Bezahlung erfolgt nach Gehaltsstufe „Doctorant-e FNS“ gemäß dem Lohnreglement der Universität Neuchâtel (<http://www.unine.ch/srh/doctorant-e-s-fns>).

Das geplante Projekt befasst sich mit verbonominalen Konstruktionen, auch Funktionsverbgefüge genannt, und mit komplexen Präpositionen. Multiple Zusammenhänge zwischen diesen Phänomenen werden untersucht und in die bekannten diachronen Tendenzen des Deutschen eingebettet. Dabei stehen die nominalen Kernelemente im Mittelpunkt, die nach unterschiedlichen Wortbildungsstrategien von Verben abgeleitet sind.

Sie arbeiten im Team mit anderen Projektmitarbeiterinnen und -mitarbeitern und beschäftigen sich im Rahmen Ihrer Promotion insbesondere mit der Frage, ob sich deverbale Nominalisierungen im Allgemeinen und verbonominale Konstruktionen sowie komplexe Präpositionen im Besonderen als Kennzeichen formeller Register erweisen und ihren Ursprung vor allem in der Rechts- und Wissenschaftssprache haben. Darüber hinaus befassen Sie sich mit den Aspekten der gesellschaftlichen Wahrnehmung und Akzeptanz der betroffenen sprachlichen Phänomene.

Ihre Aufgaben umfassen unter anderem:

- Mitwirkung beim Aufbau einer Datenbank von Nominalisierungen
- Datenaufbereitung, Erstellung des Korpus und Analysen von Sprachdaten
- Vorbereitung von Artikeln für nationale und internationale Zeitschriften
- Präsentationen auf nationalen und internationalen Konferenzen

Sie bringen mit:

- überdurchschnittlich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Fach Deutsch (Master oder äquivalenter Abschluss). Seit dem Abschluss dürfen gemäß dem Universitätsreglement nicht mehr als fünf Jahre vergangen sein.
- exzellente Kenntnisse im Bereich der Wortbildungsmorphologie, der Syntax des Deutschen sowie der historischen Sprachwissenschaft

Bitte reichen Sie ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **31. Oktober 2020** per Email an Prof. Dr. Elena Smirnova (elena.smirnova@unine.ch). Ihr Dossier sollte in *einem* PDF die folgenden Unterlagen enthalten:

- Motivationsbrief
- Namen von zwei akademischen Referenzpersonen
- Lebenslauf
- Zeugnisse
- eine Schriftprobe, zum Beispiel aus der Masterarbeit

Für Auskünfte steht Ihnen die Projektleiterin Prof. Dr. Elena Smirnova gerne zur Verfügung:

elena.smirnova@unine.ch